

NEWSLETTER

Nr.1_April 2017

Sehr geehrte Damen und Herren!
Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Im **BundesKOST Newsletter** informieren wir Sie vierteljährlich über interessante Neuigkeiten, unsere Dienstleistungen im Bereich AusBildung bis 18 und Übergang Schule – Beruf betreffend.

Der Newsletter kann auch von unserer Website www.bundeskost.at als PDF heruntergeladen werden.

Auf der Website besteht die Möglichkeit sich für die Zusendung des BundesKOST Newsletters anzumelden: [hier](#)

Wir wollen Sie auf dem Laufenden halten und nicht belästigen. Wenn Sie zukünftig keine Informationen von uns wünschen, dann klicken Sie bitte: [hier](#)

KOORDINIERUNGSSTELLEN AUSBILDUNG BIS 18

Die BundesKOST konzentrierte sich in ihren Aufgabenbereichen bis vor kurzem primär auf die Schnittstelle Übergang Schule – Beruf. Seit Jänner 2017 ist die BundesKOST auch für Tätigkeiten im Kontext der AusBildung bis 18 zuständig. Die neue Bezeichnung „Bundesweite Koordinierungsstelle AusBildung bis 18“ spiegelt diese Aufgabenerweiterung wider. Übergeordnetes Ziel der BundesKOST ist die österreichweite Abstimmung und verbesserte Zusammenarbeit der Kooperationssysteme bzw. Stakeholder im Rahmen der AusBildung bis 18 sowie an der Schnittstelle Schule – Beruf.

Neben der BundesKOST gibt es in jedem Bundesland eine regionale Koordinierungsstelle AusBildung bis 18. Eine Übersicht mit den Kontaktdaten der Koordinierungsstellen (KOST) finden Sie: [hier](#)

Zentrale Aufgaben der Koordinierungsstellen (beauftragt durch das [Sozialministeriumservice](#)) sind:

- Steuerung und Matching der AusBildung bis 18 sowie Übergang Schule – Beruf
- Information, Koordination und Vernetzung – Schnittstellenmanagement
- Allgemeine Aufgaben

Näheres zu den Aufgaben der KOST finden Sie: [hier](#)

Die AusBildung bis 18 ist eine Initiative der österreichischen Bundesregierung zur Anhebung des Bildungs- und Ausbildungsniveaus von jungen Menschen.

Informationen/Kontakt:

- Website: <http://www.AusBildungbis18.at/>
- Facebook: <https://www.facebook.com/AusBildungbis18>
- E-Mail: Info@AusBildungbis18.at
- Telefon: 0800 700 118 (kostenlos)
- Informationsfolder zur Ausbildungspflicht gibt es in mehreren Sprachen und können bei IOS-Management bestellt werden: Mag.^a Helga Lackner h.lackner@ios.at, T +43 1 585 45 44 – 12 oder Peter Gabriel, BSc p.gabriel@ios.at, T +43 1 585 45 44 – 13

NEBA ANGEBOTE 2016

➤ Jahresberichte 2016

Die BundesKOST hat im Auftrag des Sozialministeriumservice für das Jahr 2016 Berichte zu den einzelnen NEBA Angeboten verfasst. Damit werden einer breiten Fachöffentlichkeit interessante Facetten und Erkenntnisse der Programme zur Verfügung gestellt. In den Berichten wird basierend auf den Auswertungsergebnissen der nicht-personenbezogenen Daten des Monitoring Berufliche Integration (MBI) des Sozialministeriumservice ein detaillierter Einblick in die österreichweite Umsetzung des jeweiligen Angebots gegeben.

Österreichweit waren im Jahr 2016 über 170 Projekte des Sozialministeriumservice unter der Dachmarke NEBA (Netzwerk Berufliche Assistenz) <http://www.neba.at/> zusammengefasst. Zu den NEBA Angeboten gehören: Jugendcoaching, Produktionsschule, Berufsausbildungsassistenz, Arbeitsassistenz und Jobcoaching. Diese wurden 2016 mit ca. 98 Mio. Euro vom Sozialministeriumservice finanziert, mehr als 71.000 Förderfälle wurden betreut.

Die Jahresberichte können von der BundesKOST Website als PDF heruntergeladen werden.

Jugendcoaching: [hier](#)

Produktionsschule: [hier](#)

Berufsausbildungsassistenz: [hier](#)

Arbeitsassistenz: [hier](#)

Jobcoaching: [hier](#)

➤ NEBA Datasheet

Mit dem „NEBA Datasheet“ gibt die BundesKOST einen Überblick zu den wesentlichen nicht-personenbezogenen Teilnahmedaten der NEBA Angebote im Jahr 2016. Beispielsweise ist die Nutzung der Programme nach Geschlecht, nach Eintritten und Austritten, nach Erstsprache oder die Bundeslandverteilung auf

einen Blick ersichtlich. Die Abbildung kann von der BundesKOST Website als PDF heruntergeladen werden: [hier](#)

➤ **NEBA Angebote – Teilnahmemöglichkeit nach Alter**

Die Abbildung „NEBA Angebote – Teilnahmemöglichkeit nach Alter“ veranschaulicht die Altersgrenzen, innerhalb derer eine Teilnahme an den Angeboten Jugendcoaching, Produktionsschule, Berufsausbildungsassistenz, Arbeitsassistenz und Jobcoaching möglich ist. Die Abbildung kann ebenfalls von der BundesKOST Website heruntergeladen werden: [hier](#)

JUGENDCOACHING

➤ **AusBildung bis 18**

Die Ausbildungspflicht bzw. AusBildung bis 18 ist im April 2017 Themenschwerpunkt auf der Internet-Plattform <https://www.eltern-bildung.at/> des Bundesministeriums für Familie und Jugend ([BMFJ](#)). Die Plattform wendet sich primär an Eltern und Elternbildner.

Thomas Eglseer (BundesKOST) verfasste zum Themenschwerpunkt einen Artikel: „JUGENDCOACHING – Beratung für Jugendliche am Übergang von der Schule in den Beruf und Unterstützung bei der Heranführung an die Ausbildungspflicht“. Der Beitrag kann auf der Website von eltern-bildung eingesehen werden: [hier](#)

➤ **Jugendcoaching Projektträger in Österreich 2017**

Einen Überblick über sämtliche Projektträger und Angebote des Jugendcoaching in Österreich und den einzelnen Bundesländern im Jahr 2017 bieten die von der BundesKOST erstellten Landkarten. Auf den Abbildungen ist auch ersichtlich in welchen Regionen und für welche Zielgruppen die jeweiligen Jugendcoaching Träger tätig sind. Zum Herunterladen: [hier](#)

➤ **Beratung straffälliger Jugendlicher**

Seit 2014 wird österreichweit straffälligen Jugendlichen und jungen Erwachsenen bis zum 21. Lebensjahr (21. Geburtstag) bzw. Personen bis zum 24. Lebensjahr (wenn diese eine befundete Behinderung aufweisen), Jugendcoaching angeboten. Die Arbeit mit delinquenten Jugendlichen setzt am Übertritt aus dem Vollzug in die Entlassung an. Es wird dabei eng zwischen Jugendcoaching Trägereinrichtungen, den Sozialen Diensten in den Justizanstalten, aber auch mit der Bewährungs- und Haftentlassenenhilfe zusammengearbeitet. Dies trägt zu einer positiven Resozialisierung und Wiedereingliederung der Jugendlichen in den Arbeitsmarkt bei. Es gibt vielfache Rückmeldungen seitens der Justizanstalten bzw.

Kooperationspartnerinnen und -partner, dass das Jugendcoaching als wertvolles Unterstützungsangebot innerhalb dieses Bereichs gesehen wird. Einen Überblick zu den involvierten Jugendcoaching Trägereinrichtungen und Justizanstalten finden Sie auf der BundesKOST Website zum Herunterladen: [hier](#)

TEILNAHMEBEFRAGUNGEN IN LEICHTER LESEN VERSION

Der BundesKOST ist das Thema Barrierefreiheit, etwa die Bereitstellung von barrierefreien Informationen und Dokumenten, ein wichtiges Anliegen. In diesem Zusammenhang wurden in enger Zusammenarbeit mit der Stabsabteilung des Sozialministeriumservice eine Leichter Lesen Versionen der Teilnahmebefragungsbögen für alle NEBA Angebote erstellt (-> [Link](#)), sodass die Zugänglichkeit und Teilnahmemöglichkeit an der Befragung erhöht wird, bspw. für Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung. Dabei wurde sehr intensiv mit dem Social Franchise Netzwerk „capito“ zusammengearbeitet. Es wurde Wert darauf gelegt die Befragungsbögen so zu gestalten, dass sie inklusiv verwendet werden können. Die Leichter Lesen Version sowie die herkömmliche Version können gemeinsam ausgewertet werden. Mit den Teilnahmebefragungen wird die Meinung der Teilnehmer und Teilnehmerinnen der Angebote Jugendcoaching, Produktionsschule, Berufsausbildungsassistenz, Arbeitsassistenz und Jobcoaching erhoben. Die Befragungsbögen werden von der BundesKOST ausgewertet und die Ergebnisse in einem Bericht aufbereitet. Der Jahresbericht 2016 wird voraussichtlich Ende Juni erscheinen und kann von der BundesKOST Website heruntergeladen werden.

FACHBEITRÄGE

Das Informationsmanagement der BundesKOST umfasst fachliche Inputs der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Rahmen von Veranstaltungen. Im Jahr 2017 wurden bis dato Beiträge zu folgenden Themen gehalten:

- Das Netzwerk Berufliche Assistenz (NEBA) – schafft Chancen
- Koordinierungsstelle(n) AusBildung bis 18
- Die Bundesweite Koordinierungsstelle AusBildung bis 18 stellt sich vor...

Sämtliche Präsentationen können von der BundesKOST Website heruntergeladen werden: [hier](#)

LITERATUR- und WEBTIPPS

- Böheim-Galehr, Gabriele & Kohler-Spiegel, Helga (Hrsg.) (2017): Lebenswelten – Werthaltungen junger Menschen in Vorarlberg 2016. Studienverlag.
- Bundesjugendvertretung (2017): #MeinNetz – Internetnutzung & Medienkompetenz junger Menschen in Österreich. Eine Studie der Bundesjugendvertretung durchgeführt von IFES mit finanzieller Unterstützung des Bundesministeriums für Bildung. [Link](#)
- Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz (2017): Sozialbericht. Sozialpolitische Entwicklungen und Maßnahmen 2015-2016. Sozialpolitische Analysen. [Link](#)
- Bundesministerium für Familie und Jugend (2016): 7. Bericht zur Lage der Jugend in Österreich. Erstellt von Donau-Universität Krems, Department Migration und Globalisierung und Statistik Austria im Auftrag des Bundesministeriums für Familien und Jugend. [Link](#)
- Euler, D. / Severing, E. (2017): Berufsausbildung in einer Einwanderungsgesellschaft. Umsetzungsstrategien für die Berufsausbildung in einer Einwanderungsgesellschaft. Bericht der Bertelsmann Stiftung: [Link](#)
- Österreichischer Integrationsfonds (2016): „migration & integration – Schwerpunkt: Frauen“. Eine statistische Broschüre des Österreichischen Integrationsfonds. [Link](#)
- Steiner, K. / Voglhofer, M., Liebeswar, C. (2016): Praxishandbuch: Eltern und Berufsberatung – Unterstützung bei der Berufsorientierung von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Hgg: Arbeitsmarktservice Österreich, abif – analyse beratung und interdisziplinäre forschung. [Link](#)
- In der Initiative „Chance Ausbildung“ arbeiten in Deutschland Landesministerien, die Bundesagentur für Arbeit und die Bertelsmann Stiftung gemeinsam an Reformvorschlägen für die berufliche Bildung. In der ersten Phase der Initiative (2013–2016) wurden Vorschläge zu den Themen Inklusion, Integration und Durchlässigkeit vorgelegt. In der nun beginnenden zweiten Phase beschäftigt sich die Initiative mit zwei Leitfragen: 1. Wie kann das Ausbildungsangebot erhöht und jedem die Chance auf einen Berufsabschluss gegeben werden? 2. Wie können Auszubildende besser individuell auf dem Weg zu einem Berufsabschluss unterstützt werden? [Link](#)

VERANSTALTUNGSHINWEISE

- 4. und 11. Mai 2017 | Dialog Jugendforschung | Im Rahmen des Dialogs Jugendforschung werden die Teile A und B des 7. Berichts zur Lage der Jugend in Österreich vorgestellt. Der Teil B „Better-Life-Index Jugend“ wird am 4. Mai 2017 von 15:30-17:00 Uhr präsentiert. Die Veranstaltung am 11. Mai 2017 widmet sich dem statistischen Überblick zur Situation junger Menschen in Österreich (Teil A). Anmeldungen werden bereits unter jugendstrategie@bmfj.gv.at entgegen genommen. Mehr dazu auf der Website des BMFJ: [hier](#)
- 9. Mai 2017 (10:00-17:00 Uhr), Europahaus in Wien | Unterstützung macht Schule. Fachtagung zur Schulsozialarbeit in Österreich. Veranstaltet von: BMB, Schulsozialarbeit in Österreich. Veranstaltungsprogramm: [hier](#)
Anmeldemöglichkeit: [hier](#)
- 16.-17. Mai 2017 | Jobcoaching und Berufsausbildungsassistenz Fachtage | Veranstaltet von: [dabei-austria](#)
- 20. Oktober 2017 (9:00-17:00), Catamaran in Wien | ATAG 2017 Konferenz zum Thema Barrierefreies Internet. Informationen und Anmeldemöglichkeit: [hier](#)

Kürzlich stattgefundene Veranstaltungen:

- 23. März 2017 | 2. Fachtagung „AusBildung bis 18“ unter dem Motto „Mehr Bildung – Mehr Möglichkeiten“ | Veranstaltet von Sozialministeriumservice und Koordinierungsstelle AusBildung bis 18 Vorarlberg. Mehr dazu: [hier](#)

ADRESSÄNDERUNG BUNDESKOST

Die BundesKOST ist übersiedelt. Unsere neue Adresse lautet:

BundesKOST
Bundesweite Koordinierungsstelle AusBildung bis 18
Erdbergstraße 52-60/Stg.3/2. Stock/Top12
1030 Wien

So erreichen Sie uns: [Lageplan](#)

**Schöne Ostertage wünscht Ihnen das
BundesKOST Team!**

Kontakt

Mag. Thomas Eglseer

T +43-1-342 707 2711

M +43-699-140 121 - 64

thomas.eglseer@bundeskost.at

www.bundeskost.at

office@bundeskost.at

Sie bzw. ihr/e Unternehmen/Organisation haben sich in der Vergangenheit für unsere Dienstleistungen interessiert. Daher senden wir Ihnen diese Nachricht. Sollten Sie von uns keine elektronischen Nachrichten mehr erhalten wollen, senden Sie bitte ein Mail mit dem Betreff „Newsletter abmelden“ an [-> thomas.eglseer@bundeskost.at](mailto:thomas.eglseer@bundeskost.at)

Hinweis lt. §107 TKG 2006: Seit dem 01.03.2006 ist das neue Telekommunikationsgesetz in Kraft. Wir möchten Sie zukünftig weiterhin über unsere Projekte informieren und Sie daher in unserem Informationsverteiler behalten. Sollten Sie dennoch ungewollt diese Information erhalten haben, möchten wir uns entschuldigen - ein Mail mit dem Betreff „Newsletter abmelden“ an [-> thomas.eglseer@bundeskost.at](mailto:thomas.eglseer@bundeskost.at) reicht zum Abmelden aus unserem Verteiler.

Wenn Sie uns das E-Mail nicht retour senden, dann gehen wir davon aus, dass Sie weiterhin unseren Newsletter erhalten möchten. Wir freuen uns, Sie weiterhin über diesen Weg informieren zu dürfen.

Medieninhaber: WUK Verein zur Schaffung offener Kultur- und Werkstättenhäuser, ZVR: 535133641, DVR: 0584941
BundesKOST - Bundesweite Koordinationsstelle Übergang Schule – Beruf
1030 Wien, Erdbergstraße 52-60/Stg. 3/2. Stock/Top 12.

Datum: April 2017
